

SCHOOL-SCOUT.DE

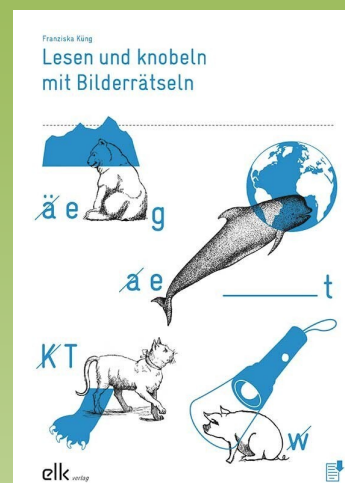
Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Lesen und knobeln mit Bilderrätseln

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



INHALTSVERZEICHNIS



4	Einleitung
5	Einsatz des Lehrmittels
6	Impulse zum Unterricht
7	Ideen zu den Kopiervorlagen
8	Übersicht
9	Vorübungen Bilderrätsel A + B (Karten A5)
10	Schreiblinien (Karten A5)
11–20	20 Bilderrätsel (Karten A5)
21–60	Arbeitsblätter zu den Bilderrätseln
61–64	Lösungen Bilderrätsel
65–84	Lösungen Kopiervorlagen

EINLEITUNG



BILDERRÄTSEL

Wissen Sie, was ein Rebus ist? Der (oder das) Rebus ist ein Bilderrätsel. Aus einem Bild bzw. Wort wird ein neuer Begriff, indem Buchstaben weggelassen, ersetzt oder hinzugefügt werden oder indem man mehrere Bilder kombiniert. Oft sind die Bilder in einen Text integriert, mit dem sie manchmal keinen sachlichen Zusammenhang haben. Das macht das Lesen spannend, denn man muss dabei ein wenig knobeln.

Die 20 Bilderrätsel in diesem Ordner motivieren Kinder zum Lesen. Für einmal müssen sie nicht einfach nur Wörter und Sätze lesen, sondern auch Bilder. Das Bilder-Lesen – eigentlich eine Vorstufe des Buchstaben-Lesens – macht den Leseprozess hier aber nicht einfacher. Da die Bilder nicht eins zu eins gelesen werden, ist Denkarbeit gefordert. Die Konzentration auf diesen ungewohnten Aspekt spricht auch Kinder an, die von sich aus eher ungern lesen.

BEZUG ZUM LEHRPLAN

Der Fachbereich *Sprachen, Deutsch* enthält den Fachbereich *Lesen* (Bereich 2). Mit den Bilderrätseln arbeiten Ihre Kinder an den Kompetenzstufen dieser Bereiche: Die Schülerinnen und Schüler ...

- können kurze Sätze langsam erlesen. – *D.2.A.1.1a*
- können kurze Texte, deren Thema vertraut ist, laut oder still lesen. – *D.2.A.1.1c*
- können einfache Sachverhalte in Bildern und Aufträge in Bildform verstehen. – *D.2.B.1.1a*
- können kurze Sätze zu einem Sachthema mit Bild-Unterstützung oder unter Anleitung verstehen. – *D.2.B.1.1b*
- können Abbildungen und Text bei bebilderten Sachtexten zueinander in Beziehung setzen. – *D.2.B.1.1a*
- können in einem Bild eine Situation erkennen (z. B. Figur, Handlung, mögliche Geschichte). – *D.2.C.1.1a*
- können sich aus aneinander gereihten Bildern eine Geschichte vorstellen und diese im Gespräch erzählen (z. B. Bilderbuch). – *D.2.C.1.1a*
- können sich unter Anleitung und mithilfe gezielter Fragen mit anderen über Gelesenes austauschen. – *D.2.D.1.1a*

Teilweise stammen die Texte der Bilderrätsel aus bekannten Kindergedichten oder -liedern. Beim Lesen und Auswendiglernen üben die Kinder damit auch im Kompetenzbereich *Literatur im Fokus* (Bereich 6). Geübt werden diese Kompetenzstufen:

Die Schülerinnen und Schüler ...

- können im Gespräch Bezug auf den Text nehmen, umschreiben, was sie gelesen, angeschaut oder gehört haben. – *D.6.A.2.1d*
- können sich auch dann auf literarische Texte einlassen, wenn sie ihnen nicht auf den ersten Blick gefallen. – *D.6.A.2.1d*
- können Erfahrungen sammeln mit literarischen Texten (z. B. Lied, Vers, Bilderbuch, Märchen, Audiotext, Film) aus der eigenen Kultur und aus anderen Kulturen und unter Anleitung darüber sprechen. – *D.6.B.1.1a*

EINSATZ DES LEHRMITTELS



-
- ZU DEN RÄTSELN** Die 20 Bilderrätsel finden Sie auf den Seiten 11–20. Jedes Rätsel ist in der Grösse A5 abgebildet. Für die Verwendung haben Sie mehrere Möglichkeiten:
- **Mehrmalige Verwendung:**
Am besten drucken Sie die 20 Karten aus und laminieren sie – so können Sie die Rätsel mehrmals verwenden. Für diesen Fall bieten Sie den Kindern abwaschbare Folienschreiber an. Mit diesen schreiben die Kinder die Rätselwörter direkt auf die Karten und wischen sie später wieder weg.
 - **An alle Kinder verteilen:**
Wollen Sie die Rätsel an die Kinder verteilen, kopieren Sie sie doppelseitig: Auf die Rückseite kopieren Sie die vorgedruckte Karte A5 mit den Schreiblinien (siehe Seite 10). So schreiben die Kinder den ganzen Räseltext direkt auf die Rückseite. Das erleichtert später auch das flüssige Lesen des kurzen Textes und/oder das Auswendiglernen.
 - **Bilderrätsel-Lesebüchlein:**
Soll jedes Kind ein eigenes Lesebüchlein erhalten, kopieren Sie die 20 Rätsel im Format A5 und heften sie auf der linken Seite zusammen. Ein Titelblatt gestalten die Kinder selbst.
- ZU DEN ARBEITSBLÄTTERN** Im Ordner finden Sie 40 Arbeitsblätter zu den Bilderrätseln. Pro Rätsel gibt es zwei Arbeitsblätter. Sie bauen aufeinander auf und können nacheinander bearbeitet werden. Die Aufgaben vertiefen die jeweilige Leseportion, prüfen das Textverständnis und führen die Inhalte weiter. Auf Seite 8 finden Sie eine Übersicht zu den Rätseln, Arbeitsblättern und Lösungen. Ebenfalls aufgeführt sind die Quellenangaben der Rätsel.
- EINSATZ DES LEHRMITTELS** Die 20 Bilderrätsel sind in ihrer Abfolge geordnet: Zuerst erscheinen die eher einfacheren, dann die anspruchsvolleren Rätsel. Es bietet sich an, in der 1. Klasse vorwiegend das Lesen der Bilderrätsel zu üben und in der 2. Klasse die Kinder auch die Arbeitsblätter dazu lösen zu lassen.
Die Rätsel und Arbeitsblätter setzen Sie für Zwischenarbeiten und Postenarbeiten ein oder stellen sie Kindern zur Verfügung, die mit ihren Aufgaben fertig sind und beschäftigt werden müssen.
- ILLUSTRATIONEN** Die lustigen Illustrationen zu den Bilderrätseln stammen von Corinne Bromundt aus St. Gallen.
- EDITIONSFORM** Das Lehrmittel „Lesen und knobeln mit Bilderrätseln“ besteht aus einem Ordner mit Kopiervorlagen. Angaben zum Ordner:
Ordner, 84 Seiten, 52 Kopiervorlagen, Format A4.
Bestell-Nr. **0775**



LESE-ANLEITUNG Kinder ohne Erfahrung mit dieser Art Bilderrätsel benötigen evtl. eine Schritt-für-Schritt-Anleitung und Vorübungen, bevor sie mit den richtigen Rätseln starten. Verwenden Sie dazu die *Übungen A und B* auf Seite 9. Lassen Sie die Kinder schrittweise nach der hier beschriebenen Anleitung von 1–5 vorgehen.

1. Das Bild betrachten.
2. Das Wort für das Bild suchen/nennen.
3. Das Wort aufschreiben (links).
4. Nach Vorgabe die nötigen Buchstaben im Wort streichen, ersetzen oder ergänzen.
5. Das End-Wort neu aufschreiben (rechts).

Lösungen zu den *Übungen A*: Ei – Eins, Haus – Maus, Katze – Tatze, Hase – Nase.

Lösungen zu den *Übungen B*: Baum – Traum, Ast – Gast, Latz – kratzen, Tonne – sonnig.

HILFSMITTEL ZUM SCHREIBEN Geben Sie den Kindern auch später bei den schwierigeren Rätseln Notizpapier, um die Teilschritte aufzuschreiben. Geübte Kinder benötigen keine Anleitung (mehr). Sie machen die Teilschritte im Kopf (Denkleistung) und notieren direkt die End-Wörter. Die Lösungen der Bilderrätsel finden Sie auf den Seiten 61–64.

RECHTSCHREIBUNG Teilweise sind die fehlenden Wörter der Rätsel nicht ganz einfach zu schreiben, weil sie Dehnungen oder Schärfungen enthalten (z. B. das Wort „Huhn“). Dies soll die Kinder nicht verunsichern: Im Fokus steht das Lesen, nicht das korrekte Schreiben. Natürlich besprechen Sie je nach Kind die orthographischen Fehler trotzdem. Oder Sie stellen ein Wörterbuch als Hilfsmittel zur Verfügung.

VIELFÄLTIG LESEN Vielfältige Leseerfahrungen sind wichtig, damit die Kinder die Freude am Üben behalten und die Lesefähigkeiten stets auf andere Art anwenden und trainieren. Einige Möglichkeiten für Lesemethoden und Ideen zur weiteren Arbeit mit den Rätseln lesen Sie hier:

- Einander die Rätsel vorlesen (Partnerübung).
- Lesen und Bewegen: einzelne Rätsel im Zimmer verteilen. Die Kinder gehen von Rätsel zu Rätsel und lesen. Die Wege dazwischen mit Bewegungsaufgaben verbinden (z. B. auf einem Bein hüpfen, rückwärts gehen, hüpfen wie ein Frosch usw.).
- Ein Rätsel in vier Zeilen schneiden. Die Kinder lesen die Zeilen und bringen sie in die richtige Reihenfolge.
- Eine Zeichnung zum Rätsel machen.
- Das Rätsel komplett abschreiben (Vorlage A5 auf Seite 10).
- Das Rätsel auswendig lernen und aufsagen.
- Den eigenen Namen als Bilderrätsel gestalten.
- Eigene Bilderrätsel zeichnen.

IDEEN ZU DEN KOPIER- VORLAGEN



Seite 21–22: Katze

Das Lied „A, B, C, die Katze läuft im Schnee“ gemeinsam singen.

Seite 23–24: Vogel

Das Lied „Kommt ein Vogel geflogen“ gemeinsam singen.

Seite 25–26: Sonne

Über Erfahrungen mit Wandern sprechen. Wo warst du schon? Wie hat es dir gefallen? Was hast du mitgenommen?

Seite 27–28: Hexe

Geschichten, Verse, Lieder über Hexen suchen und sie lesen oder hören (z. B. Hänsel und Gretel).

Seite 29–30: Schlüssel

Über Tiere im Zoo sprechen. Welche hast du schon gesehen? Wie ging es ihnen? Wie viel Platz hatten sie? Wie sah ihr Gehege aus?

Seite 31–32: Specht

Über Höhe sprechen (hohe Gebäude, Berge etc.). Wie fühlst du dich in der Höhe? Gefällt dir das Gefühl oder wird dir mulmig?

Seite 35–36: Fuchs

Das Lied „Fuchs, du hast die Gans gestohlen“ gemeinsam singen, bevor die Kinder die Aufgabe 2 und 3 auf Seite 35 lösen. Bei diesen Aufgaben singen sie entweder leise an ihrem Platz oder gehen in den Gang oder einen Gruppenraum, um die anderen Kinder nicht zu stören.

Das Fangspiel (Seite 36, Aufgabe 3) mit der ganzen Klasse spielen. Jedes Kind liest zuerst für sich die Spielregeln durch.

Über die Arbeit des Jägers sprechen. Was macht er? Warum? Würde dir diese Arbeit gefallen? Warum (nicht)?

Seite 39–40: Mücke

Verschiedene Abzählverse ausprobieren. Sie aufschreiben, im Klassenzimmer aufhängen. Bei Bedarf (z. B. auch in der Turnhalle bei Fangspielen) einen der neuen Verse verwenden.

Seite 43–44: Elefant

Über Elfenbein sprechen. Warum ist es wertvoll? Was sind „Wilderer“? Was wird gegen sie unternommen?

Seite 45–46: Hase

Über Ostern und Osterbräuche sprechen. Glaubst du an den Osterhasen? Was macht ihr an Ostern? Wie gefällt dir das?

Verschiedene Tierklassen benennen (Säugetiere, Vögel, Amphibien und Reptilien, Fische, Insekten und Spinnen, Weichtiere). Beispiele für Tiere in diesen Gruppen suchen. Besprechen, welche davon Eier legen.

Seite 51–52: Laterne

Warst du schon einmal an einem Laternenumzug? Wie war es?

Welche Lieder hast du gesungen?

Verschiedene Leuchtmittel (Taschenlampe, Kerze etc.) im dunklen Schulzimmer ausprobieren. In Gruppen Vor- und Nachteile zu den verschiedenen Lichtquellen aufschreiben.

Seite 57–58: Männlein

Bilder der Hagebutte im Internet suchen oder im Herbst/Winter auf einem Spaziergang nach Hagebutten suchen.

ÜBERSICHT



Bilderrätsel, Seite	Lösung Rätsel	Quellenangabe Rätsel	Kopiervorlage, Seite	Lösung Kopiervorlage
1: 11 oben	Seite 61	Kinderlied, traditionell/überliefert, Verfasser unbekannt, ca. 1800	21: Katze – 1 22: Katze – 2	Seite 65
2: 11 unten	Seite 61	Kinderlied, traditionell/überliefert, versch. Autoren, ca. 1800	23: Vogel – 1 24: Vogel – 2	Seite 66
3: 12 oben	Seite 61	Kinderreim, Joachim Ringelnatz, 1931	25: Sonne – 1 26: Sonne – 2	Seite 67
4: 12 unten	Seite 61	Kinderreim, traditionell/überliefert, Verfasser und Zeit unbekannt	27: Hexe – 1 28: Hexe – 2	Seite 68
5: 13 oben	Seite 61	Kinderlied, traditionell/überliefert, Verfasser und Zeit unbekannt	29: Schlüssel – 1 30: Schlüssel – 2	Seite 69
6: 13 unten	Seite 62	Kinderreim, traditionell/überliefert, Verfasser und Zeit unbekannt	31: Specht – 1 32: Specht – 2	Seite 70
7: 14 oben	Seite 62	Kinderreim, Joachim Ringelnatz, 1931	33: Huhn – 1 34: Huhn – 2	Seite 71
8: 14 unten	Seite 62	Kinderlied, traditionell/überliefert, ca. 1800	35: Fuchs – 1 36: Fuchs – 2	Seite 72
9: 15 oben	Seite 62	Bauernspruch, traditionell/überliefert	37: Kuh – 1 38: Kuh – 2	Seite 73
10: 15 unten	Seite 62	Abzählvers, traditionell/überliefert, Verfasser und Zeit unbekannt	39: Mücke – 1 40: Mücke – 2	Seite 74
11: 16 oben	Seite 63	Kinderreim, Christian Morgenstern, um 1900	41: Bär – 1 42: Bär – 2	Seite 75
12: 16 unten	Seite 63	Kinderlied, traditionell/überliefert, Verfasser und Zeit unbekannt	43: Elefant – 1 44: Elefant – 2	Seite 76
13: 17 oben	Seite 63	Bauernspruch, traditionell/überliefert	45: Hase – 1 46: Hase – 2	Seite 77
14: 17 unten	Seite 63	Kinderspruch, traditionell/überliefert, Verfasser und Zeit unbekannt	47: Mond – 1 48: Mond – 2	Seite 78
15: 18 oben	Seite 63	Kinderreim, Friedrich Rückert, um 1800	49: Frühlingsbote – 1 50: Frühlingsbote – 2	Seite 79
16: 18 unten	Seite 64	Kinderlied, traditionell/überliefert, Verfasser und Zeit unbekannt	51: Laterne – 1 52: Laterne – 2	Seite 80
17: 19 oben	Seite 64	Bauernspruch, traditionell/überliefert	53: Käfer – 1 54: Käfer – 2	Seite 81
18: 19 unten	Seite 64	Kinderlied, traditionell/überliefert, Verfasser unbekannt, um 1859	55: Stroh – 1 56: Stroh – 2	Seite 82
19: 20 oben	Seite 64	Kinderlied, traditionell/überliefert, August H. Hofmann v. Fallersleben, 1843	57: Männlein – 1 58: Männlein – 2	Seite 83
20: 20 unten	Seite 64	Sprichwort, traditionell/überliefert, Verfasser und Zeit unbekannt	59: Unwetter – 1 60: Unwetter – 2	Seite 84

Redaktion und Verlag haben sich bemüht, allfällige Rechteinhaber zu eruieren. Sollten trotzdem Urheberrechte verletzt worden sein, wird der Verlag nach Anmeldung berechtigter Ansprüche diese im Rahmen der üblichen Vereinbarungen vergüten.

Übungen A





~~n~~s





~~H~~M





~~K~~T





~~H~~N

elk verlag / Lesen und knobeln mit Bilderrätseln

Übungen B





~~B~~Tr





~~G~~Aa





~~k~~r/en





~~s~~T/eig

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Lesen und knobeln mit Bilderrätseln

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

